

Schulinternes Curriculum im Fach Mathematik

(Kernlehrpläne)

Vorbemerkungen:

- 1.) Die Zuordnung zu den einzelnen Halbjahren ist als Richtwert zu verstehen und kann je nach Länge des Schulhalbjahres verschoben werden.
- 2.) Die Reihenfolge der Themen kann – sofern sie sich nicht aus sachlogischen Aspekten ergibt - aufgrund pädagogisch-didaktischer oder organisatorischer Überlegungen (vgl. z. B. Projektunterricht in der Klasse 9) verändert werden.
- 3.) Reihenfolge und Thematik der Klassenarbeiten sind Vorschläge, die auf den Unterrichtsverlauf abgestimmt werden müssen (vgl. z. B. 2.)).
- 4.) Kursiv gedruckte Inhalte sind als fakultativ zu verstehen.

Fach: Mathematik, Halbjahr: 5/1

Thema	Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Materialien	Lernzielkontrollen
Arithmetik/ Algebra	Zahlen und Größen <ul style="list-style-type: none"> - Große Zahlen - Näherungen und Runden - Darstellung <i>natürlicher</i> Zahlen am <i>Zahlenstrahl</i> - Ordnen von Zahlen und Größen - Umrechnen von Größen 	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung von Sachaufgaben in Modelle (mathematisieren) • Umgang mit Arbeitsmaterial • Erklären und Korrigieren von Fehlern • Lesen und Präsentieren mathematischer Darstellungen 	Eingeführtes Schulbuch , Elemente der Mathematik 5, Schroedel §1, 1.1 , 1.4 – 1.6, S. 7 -13, 21 - 46	Klassenarbeit Nr.1: Zahlen und Größen
Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> - Maßstab - Graphische Darstellung von Größen(Diagramme) 	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzung eines Lineals 	a. a. O. Seite 46 - 54	
Arithmetik und Algebra	Grundrechenarten <ul style="list-style-type: none"> • Fachbegriffe • Klammerrechnung • Rechengesetze Anwenden arithmetischer Kenntnisse: <ul style="list-style-type: none"> • Rechenvorteile/ Kopfrechnen • Überschlag/Probe • Schriftliche Rechenverfahren <i>Rechnen mit Größen</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Operieren mit natürlichen Zahlen • Begründen der Plausibilität (Beispiel, Gegenbeispiel) und Ermitteln von Näherungswerten für das erwartete Ergebnis. • Dokumentieren von Regeln und Rechnungen z. B. im Regelheft 	a.a. O., §2, 2.1 – 2.10, Seite 56 - 107 Cornelsen Bd. 1, S. 37ff., S.45ff, S. 88. S.114ff.	Klassenarbeit Nr.2 Grundrechenarten/Maßstab
Arithmetik und Algebra	Darstellung von Zahlen auf verschiedene Weisen: <ul style="list-style-type: none"> • Römische Zahlen • Potenzen/Fachbegriffe • Zehnerpotenzen • Stellenwertsysteme (Dezimal-, <i>Dualsystem</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • Reflektieren: Einbinden in Realsituationen (z.B. Morsen, Blindenschrift, digitale Bilder, Maschinenlogik) 	a.a.O. S. 14 – 20, S.109 - 117	Klassenarbeit: Nr. 3 Grundrechenarten/ Potenzen/ Stellenwertsysteme

Fach: Mathematik**Halbjahr: 6/1**

Thema	Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Verweis auf Materialien	Lernzielkontrollen
Arithmetik/ Algebra	Bruchrechnung <ul style="list-style-type: none">- Erweitern und Kürzen- Darstellung auf dem Zahlenstrahl und als Bruchteile.- Größenvergleich• Anwendung der Rechenoperationen auf Bruchzahlen unter Berücksichtigung der Rechengesetze.	<ul style="list-style-type: none">• Erläutern von Regeln und Verfahren mit geeigneten Fachbegriffen.• Zusammenhänge verstehen und ausdrücken können.• Beziehung zwischen natürlichen Zahlen und Bruchzahlen.• Nutzen verschiedener Darstellungsformen (Kreisdiagramm, Körper etc.)• Anwendung der Problemlösestrategien "Beispiele finden", "Überprüfen durch Probieren"	Eingeführtes Schulbuch , Elemente der Mathematik 6, Schroedel §1 und § 5.1, 5.2	Klassenarbeit Nr.1 und Nr.2: Bruchrechnung
Arithmetik/ Algebra	Dezimalzahlen <ul style="list-style-type: none">• Umwandlung Bruchzahlen/Dezimalzahlen/ Prozentzahl• Ordnen: Vergleichen und Runden von Dezimalzahlen• Rechnen mit Dezimalzahlen• Periodische Dezimalbrüche	<ul style="list-style-type: none">• Nutzen von selbst erstellten Dokumenten und des Schulbuchs.• Nutzen von Dezimalzahlen zum Lösen von anschaulichen Alltagsproblemen• Dokumentieren der eigenen Arbeit und nutzen von Präsentationsmedien.• Überprüfen der im mathematischen Modell gewonnenen Lösungen an der Realsituation• Zuordnen einer passenden Realsituation zu einem mathematischen Modell (Term, Figur, Diagramm)	a.a. O., §2	Klassenarbeit Nr.3: Dezimalzahlen
Arithmetik/ Algebra	Bruchrechnung	<ul style="list-style-type: none">• Berechnen von Termen• Rechengesetze	a.a. O., §5.4, 5.5	

Fach: Mathematik, Halbjahr: 6/2

Thema	Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Verweis auf Materialien	Lernzielkontrollen
Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> - Winkel schätzen, messen, zeichnen - Grundbegriffe beim Kreis: Radius, Durchmesser, Mittelpunktswinkel - Zeichnen von Kreisen - Abbildungen: Achsensymmetrie, Punktsymmetrie, Parallelverschiebungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erläutern von Lösungsverfahren. • Nutzen von Lineal, Geodreieck und Zirkel zum Messen und genauem Zeichnen. • Intuitive Nutzung verschiedener Arten des Beobachtens. 	§ 3	Klassenarbeit Nr.4
Geometrie	<p>Flächeninhalte von</p> <ul style="list-style-type: none"> • Parallelogrammen • Dreiecken • Trapezen • beliebigen Vielecken 	<ul style="list-style-type: none"> • s. o. 	§4	Klassenarbeit Nr.5
Stochastik	<p>Einführung in die Stochastik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erheben von Daten • Zusammenfassen in Ur- und Strichlisten • Veranschaulichung in Diagrammen • Bestimmen relativer Häufigkeiten, arithmetisches Mittel und Median • Lesen und Interpretieren statistischer Darstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Darstellungen mit eigenen Worten wiedergeben • Strukturieren und Bewerten. • Lösen von Problemen im Team • Vorstellung von Ergebnissen in kurzen Beiträgen. • Deuten von Ergebnissen in Bezug auf die Problemstellung. • Erstellung von Diagrammen 	§ 6	Klassenarbeit Nr.6
Arithmetik/Algebra	<p>Ganze Zahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anordnung • Addition • Multiplikation 	Erläutern von Regeln und Verfahren mit geeigneten Fachbegriffen.	§7	s. o.

Fach: Mathematik

Halbjahr: 7/1 und 2

Thema	Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Verweis auf Materialien	Lernzielkontrollen
Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnungen, proportionale und antiproportionale Zuordnungen: Zuordnungen mit eigenen Worten, in Wertetabellen, als Grafen und in Termen darstellen Wechsel zwischen diesen Darstellungen Identifizieren proportionaler und antiprop. Zuordnungen in Tabellen, Termen und Realsituationen Anwendung der Eigenschaften prop. und antiprop. Zuordnungen sowie Dreisatzverfahren zur Lösung außer- und innermathematischer Problemstellungen Prozent- und Zinsrechnung Berechnung von Prozentwert, Prozentsatz und Grundwert bzw. Kapital, Zinssatz und Zinsen 	<ul style="list-style-type: none"> Lesen und verbalisieren: Schüler ziehen Informationen aus einfachen mathematik-haltigen Darstellungen (Text, Bild, Tabelle, Graf) und aus einfachen authentischen <i>Texten</i> z.B. <i>Zeitungsberichten</i>, strukturieren und bewerten sie Argumentieren: Schüler führen Beispiele und Gegenbeispiele für verschiedene Klassen von Zuordnungen an Problemlösen: Algorithmen beim Dreisatzverfahren und Bewertung ihrer Praktikabilität Nutzung verschiedener Darstellungsformen (Tabelle, Graf, Gleichung) Reflektieren: Überprüfung der Ergebnisse durch Plausibilitätsüberlegungen Modellieren: Übersetzung einfacher Realsituationen in mathematische Modelle Realisieren: Zuordnung einer passenden Realsituation zu einem mathematischen Modell (Tabelle, Graf, Gleichung) Einführung und Nutzung des Taschenrechners bei der Prozent- und Zinsrechnung Nutzen einer Formelsammlung 	<p>Eingeführtes Schulbuch, Elemente der Mathematik 7, Schroedel §1</p> <p>§2, Seite 11 - 88</p>	<p>Klassenarbeit Nr.1: Zuordnungen</p> <p>Klassenarbeit Nr. 2: Prozent- und Zinsrechnung</p>
Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> Winkelsätze (Neben-, Scheitel-, Stufen- und Wechselwinkel) Winkelsummen in Dreiecken und Vierecken Gleichschenklige Dreiecke 	<ul style="list-style-type: none"> Begründen: Schüler nutzen mathematisches Wissen (Sätze und Definitionen) für Begründungen und auch mehrschrittige Beweise Werkzeuge: Fachgerechter Umgang mit Geodreieck und Zirkel, evtl. Geometriesoftware 	<p>Software „Dynageo“ a.a. O. § 3, Seite 89 – 120,</p>	<p>Klassenarbeit Nr.3: Winkelsätze und Dreiecks-konstruktionen,</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Symmetrische Vierecke 			
Arithmetik/ Algebra	<ul style="list-style-type: none"> • Rationale Zahlen • Ordnen und Vergleichen • Grundrechenarten 	<ul style="list-style-type: none"> • 	a.a. O. § 4, Seite 121 - 168	Klassenarbeit Nr.4: Rationale Zahlen
Stochastik	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung von Daten-erhebungen • Einstufige Zufallsexperimente • Laplace-Wahrscheinlichkeiten bei einstufigen Zufallsexperimenten • <i>Ergebnismenge, Ereignisse, Gegenereignisse</i> • <i>Oder-Ereignisse, Summenregel</i> • Benutzung von relativen Häufigkeiten von langen Versuchsreihen zur Schätzung von Wahrscheinlichkeiten • <i>Simulation</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzung verschiedener Darstellungsformen bei Häufigkeitsverteilungen, Tabellenkalkulation • Mathematisieren: Schüler übersetzen einfache Realsituationen in mathematische Modelle (z.B. Urnenmodell) • Validieren: Überprüfung der im mathematischen Modell gewonnenen Lösungen an der Realsituation 	a.a. O. § 5, Seite 170 - 190	Klassenarbeit Nr. 4 Häufigkeiten und Wahrscheinlichkeiten
Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> • Kongruenzbegriff, Zeichnen von Dreiecken aus gegebenen Winkel- und Seitenmaßen, Kongruenzsätze • <i>Höhe, Mittelsenkrechte, Winkelhalbierende, Umkreis, Inkreis, Seitenhalbierende, Schwerpunkt</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbalisieren: Arbeitsschritte bei Konstruktionen mit eigenen Worten und geeigneten Fachbegriffen erläutern • Kommunizieren: Vergleichen und Bewerten von Lösungswegen, Argumentationen und Darstellungen • Präsentation von Lösungswegen und Problembearbeitungen in kurzen, vorbereiteten Beiträgen und Vorträgen • Lösen: Anwendung der Problemlösestrategien „Zurückführen auf Bekanntes“ z. B. durch Konstruktion von Hilfslinien an • Modellieren: Übersetzung einfacher Realsituationen in geometrische Modelle 	§6, Seite 191 - 232	Klassenarbeit Nr.5 Kongruenz, <i>besondere Linien im Dreieck</i>

Arithmetik /Algebra I	<ul style="list-style-type: none"> • Terme und Termumformungen • Lineare Gleichungen sowohl durch Probieren als auch algebraisch durch Äquivalenzumformungen lösen/ Probe • Lösungsverfahren für Gleichungen <i>und Ungleichungen</i> unter Berücksichtigung von Realsituationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Übersetzen einfacher Realsituationen in mathematische Modelle (lineare Gleichungen) • Nutzung von Algorithmen zum Lösen mathematischer Standardaufgaben 	a.a. O. § 7, Seite 233 - 282	Klassenarbeit Nr.6
-----------------------------	---	--	---------------------------------	-----------------------

Fach: Mathematik
Halbjahr: 8/1 und 2

Thema	Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Verweis auf Materialien	Lernzielkontrollen
Arithmetik / Algebra I	<ul style="list-style-type: none"> • Produkte von Summen • Binomische Formeln • Bruchterme • Zusammenfassen von Termen, einfaches Faktorisieren, Ausmultiplizieren • Binomische Formeln als Rechenstrategie • Lösungsverfahren für Gleichungen <i>und Ungleichungen</i> • Inner- und außermathematische Anwendungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzung einer Formelsammlung 	Elemente der Mathematik 7, Schroedel §1	Klassenarbeit Nr. 1
Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • Begriff der Funktion • Lineare Zuordnungen und ihre Eigenschaften <ul style="list-style-type: none"> ➤ Graph ➤ Nullstellen ➤ Geraden durch Punkte • Identifizieren linearer Zuordnungen in Tabellen, Termen und Realsituationen • Interpretation von Zuordnungsgraphen und von Termen linearer funktionaler Zusammenhänge, proportionale und antiproportionale Funktionen • Darstellung von Zuordnungen mit eigenen Worten, in Wertetabellen, als Grafen und in Termen, Wechsel zwischen den Darstellungen • Anwendung in außermathematischen Problemstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen: Informationen auf mathemathikhaltigen Darstellungen (Text, Tabelle, Graf) ziehen • Erkunden: Muster und Beziehungen bei Zahlen untersuchen und Vermutungen aufstellen • Lösen: Nutzung verschiedener Darstellungsformen (Tabelle, Skizze, Gleichung) zur Problemlösung • Mathematisieren: Übersetzung von Realsituationen in das Modell der linearen Funktionen • Benutzen eines Funktionenplotters 	Elemente der Mathematik 7, Schroedel §2	Klassenarbeit Nr. 2
Arithmetik / Algebra	<ul style="list-style-type: none"> • Lineare Gleichungssysteme mit zwei Variablen: Lösung durch Probieren, grafisch und 	<ul style="list-style-type: none"> • Übersetzen einfacher Realsituationen in mathematische Modelle (lineare 	a.a.O., § 3	Klassenarbeit Nr. 3

II	<p>algebraisch (Einsetzungs-, Gleichsetzungs- und Additionsverfahren)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösung inner- und außermathematischer Probleme unter Anwendung der Kenntnisse über lineare Gleichungen und lineare Gleichungssysteme 	<p>Gleichungen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung von Algorithmen zum Lösen mathem. Standardaufgaben • Begriffe und Verfahren miteinander in Beziehung setzen (Grafen und Gleichungen) 		
Arithmetik / Algebra III	<ul style="list-style-type: none"> • Bruchgleichungen (Problem der Definitionsmenge) 	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematisieren: Übersetzung von Realsituationen in das Modell der Bruchgleichung 		
Stochastik	<ul style="list-style-type: none"> • Bestimmung von Wahrscheinlichkeiten bei zweistufigen Zufallsexperimenten mit Hilfe der Pfadregeln • Veranschaulichung in Baumdiagrammen • Statistische Kennwerte: Median, Spannweite und Quartile und ihre Interpretation • Boxplots 	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematisieren: Schüler übersetzen einfache Realsituationen in mathematische Modelle (z.B. Urnenmodell) • Begründen: Nutzung von mathematischen Wissens für Begründungen und zur Beurteilung von Chancen und Risiken 	a.a.O., § 4	Klassenarbeit Nr. 4
Arithmetik / Algebra IV	<ul style="list-style-type: none"> • Radizieren als Umkehrung des Potenzierens • Unterscheidung rationaler und irrationaler Zahlen • Rechenregeln für Quadratwurzel • Umformen von Wurzeltermen 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösen: Strategie „Zurückführen auf Bekanntes“, Permanenzprinzip 	a.a.O., § 5	Klassenarbeit Nr. 4
Geometrie	<ul style="list-style-type: none"> • Kreis: Umfang und Flächeninhalt • Zusammengesetzte Figuren: Umfang, Flächeninhalt • Prismen/Zylinder: Oberfläche und Volumen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erkunden: Untersuchung von Mustern und Beziehungen bei Figuren • Lösen: Planung und Beschreibung einer Vorgehensweise zur Lösung eines Problems 	<ul style="list-style-type: none"> • a.a.O., §6 • „Dynageo“ 	Klassenarbeit Nr. 5

1. Fach: Mathematik

Halbjahr: 9.1 und 9.2

In der Jahrgangsstufe wird das Projekt: **Mathematik – Kunst: Zentrische Streckung – Fluchtpunkt** durchgeführt, wenn es zeitlich möglich ist.

Thema	Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Verweis auf Materialien	Lernzielkontrollen
Funktionen I	<p>Quadratische Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung linearer und quadr. Funktionen mit eigenen Worten, in Werttabellen, Grafen und in Termen, Wechseln zwischen diesen Darstellungen und Benennung ihrer Vor- und Nachteile - Deutung der Parameter der Termdarstellungen von linearen und quadr. Funktionen in der grafischen Darstellung, Nutzung in Anwendungssituationen - Anwendung linearer und quadratischer Funktionen zur Lösung außer- und innermathematischer Problemstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl geeigneter mathematischer Werkzeuge (Bleistift und Papier; Tabellenkalkulation; Geometriesoftware) • Verwenden der Kenntnisse zum Lösen inner- und außermathematischer Probleme 	Eingeführtes Schulbuch, Elemente der Mathematik 9, Schroedel, § 2, 2.1, 2.3 – 2.5	Klassenarbeit Nr.1 Quadratische Funktionen und Gleichungen
Algebra I	<p>Quadratische Gleichungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösen quadratischer Gleichungen <ul style="list-style-type: none"> ➤ p-q-Formel ➤ Linearfaktorzerlegung ➤ Graphisches Lösungsverfahren • Verwenden der Kenntnisse zum Lösen inner- und außermathematischer Probleme 	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffe und Verfahren miteinander in Beziehung setzen (Gleichungen und Graphen) • Lösungswege und Problemlösestrategien vergleichen und bewerten 	§ 2, 2.2, 2.7, 2.8	s.o.
Geometrie I	<p>1.1.1.1 Ähnlichkeitsbeziehung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strahlensätze • Beschreibung und Begründung von Ähnlichkeitsbeziehungen geometrischer Objekte, Analyse von Sachzusammenhängen • <i>Zentrische Streckung</i>: maßstabsgetreues 	<ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Beweisverfahren • Auswahl geeigneter mathematischer Werkzeuge (Bleistift und Papier; Tabellenkalkulation; Geometriesoftware) 	§ 1	Klassenarbeit Nr.2 Geometrie, Dreiecksberechnung, Ähnlichkeit

	Vergrößern und Verkleinern einfacher Figuren (siehe Projekt: Mathematik – Kunst)			beziehungen
Geometrie II	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften von Figuren mithilfe des <u>Satzes des Thales</u> begründen • Berechnen geometrische Größen unter Verwendung des <u>Satzes des Pythagoras</u> • <i>Sätze des Euklid</i> 	- Nutzung mathematischen Wissens und mathematischer Symbole für Begründungen und Argumentationsketten	§ 3, 3.1 § 3, 3.2 – 3.4	Klassenarbeit Nr.2 Satz des Pythagoras
Geometrie II	1.1.2 Trigonometrie <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Bestimmung von Werten für Sinus, Kosinus und Tangens • Berechnungen geometrische Größen unter Verwendung der Definitionen von Sinus, Kosinus und Tangens <ul style="list-style-type: none"> - im rechtwinkligen Dreiecken - in bel. Dreiecken (Sinussatz, Kosinussatz) 	-	§ 3, 3.5 – 3.8	Klassenarbeit Nr.2 Trigonometrie
Funktionen II	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der Sinusfunktion mit eigenen Worten, in Wertetabellen, Grafen und in Termen • Verwenden der Sinusfunktion zur Beschreibung periodischer Vorgänge • Allgemeine Definition der Winkelfunktionen am Einheitskreis 	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl geeigneter mathematischer Werkzeuge (Bleistift und Papier; Funktionenplotter; Geometriesoftware) • Begriffe und Verfahren miteinander in Beziehung setzen 	§3, 3.9 – 3.10	Klassenarbeit Nr. 2 s.o.
Algebra III	1.1.2.1 Potenzen <ul style="list-style-type: none"> • Zahlen in Zehnerpotenzschreibweise schreiben • die Potenzschreibweise mit ganzzahligen Exponenten erläutern • <i>Potenzgesetze</i> • Zinseszins • <i>n-te Wurzeln</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlösungsstrategie Vorwärts- und Rückwärtsarbeiten (Potenzieren –Radizieren) 	§ 4, 4.1 4.2 4.3 4.4	Klassenarbeit Nr.3 Potenzen

Funktionen III	1.1.3 Exponentialfunktionen <ul style="list-style-type: none"> • Anwenden exponentieller Funktionen zur Lösung außermathematischer Problemstellungen aus dem Bereich Zinseszins 	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl geeigneter mathematischer Werkzeuge (Bleistift und Papier; Funktionenplotter;) • Übersetzen von Realsituationen in mathematische Modelle • Zu einem mathematischen Modell passende Realsituationen finden • Vergleichen und Bewerten verschiedener mathematischer Modelle für eine Realsituation 	§ 4, 4.3	Klassenarbeit Nr. 3 s.o.
Geometrie III	Körperberechnung : (Pyramide, Kegel, Kugel) <ul style="list-style-type: none"> • Charakterisieren, Definieren, Identifizieren • Schrägbilder skizzieren, Netze entwerfen, Körper herstellen • Oberfläche, Volumen berechnen und schätzen • Anwendungsaufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • Erläuterung mathematischer Zusammenhänge mit eigenen Worten und Präzisierung mit geeigneten Fachbegriffen • Zerlegen von Problemen in Teilprobleme 	§ 5	Klassenarbeit Nr.4 Körper/ Stochastik
Stochastik	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse grafischer Darstellungen • Darstellung von Daten in Tabellen • Abschätzen von Chancen und Risiken 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus authentischen Texten entnehmen • Präsentation, Überprüfung und Bewerten von Problembearbeitungen • geeignete Medien für die Dokumentation und Präsentation auswählen • selbstständig Print- und elektronische Medien zur Informationsbeschaffung nutzen 	§ 6	Klassenarbeit Nr.4 s.o.